

Erscheint
außer Sonnabend täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaktion, — Anzei-
gen aber an die Expedition
dieselben zu senden

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 270.

Leipzig, Mittwoch den 20. November.

1867.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Besser in Gotha.

10362. **Geschlopädie** d. gesammten Erziehungs- u. Unterrichtswesens bearb.
v. e. Anzahl Schulmänner u. Gelehrten, hrsg. v. R. A. Schmid.
58—60. Hft. Ver.-8. à * 12 N.

Coen in Triest.

10363. **Morpurgo, C.**, Manuale di storia sacra ad uso dei fanciulli israeliti. 16. Geh. * 6 N.

10364. Storia dell' antico testamento narrata ai fanciulli. qu. gr. 4. Cart.
* 1. f. 18 N.

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

10365. **Auerbach, B.**, Auf der Höhe. Roman. 2 Bde. 5. Aufl. [Wohlfahrt
Ausg.] gr. 16. Geh. * 1. f.; in engl. Einb. * 1. f. 12 N.

10366. **Schillers** sämmtliche Werke in 12 Bdn. 9—12. Bd. 16. Geh. à * 2½ N.

L. Fünsterlin in München.

10367. **Braun, C.**, der sicherste Führer auf den bayerischen Eisenbahnen. Wintersfahrplan f. 1867 nebst Uebersicht der Nachbarbahn-, Post- u. Dampfschiff-Verbindungen. Fol. In Carton 2 N.

Große'sche Buchh. in Clausthal.

10368. **Hoffmann, K. A. J.**, Rhetorik f. Gymnasien. 2. Abth.: Die Lehre v.
der Erfindung, v. der Anordnung, v. den wichtigsten Kunstformen der
prosaischen Darlegung. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 11¼ N.

10369. **Seinecke, B. Ch. F. W.**, Predigt gehalten am Reformationsfest 1867
in der Marktkirche zu Clausthal. gr. 8. Geh. ** 2½ N.

Lüderitz'sche Verl.-Buchh. in Berlin.

10370. **Lette**, die Landgemeinde-Ordnung f. die 6 östlichen Provinzen. gr. 8.
Geh. * 1/3 f.

10371. **Sammlung** gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge, hrsg. v.
R. Birchow u. J. v. Holzendorff. 39. Hft. gr. 8. Subscr.-Pt. * 1/6 f.;
Ladenpr. * 1/4 f.

Inhalt: Ueber die Empfindungen. Von W. Preyer.

Mauter's Kunstverlag in Kreuznach.

10372. **Cauer's, E., C. u. R.**, plastische Werke. 20 Blatt. Photographien.
Imp.-4. In Leinw.-Mappe 12 f.; in Leder-Mappe 15½ f.

Müller-Darier in Genf.

10373. **Georg, L.**, Elementar-Grammatik der französischen Sprache m. stu-
fenweise eingelegten Sprechübungen. 9. Aufl. 8. 1868. Geh. * 2/3 f.

Pis in Bochnia.

10374. **Stadion, G. v.**, 3 seltsame Erinnerungen. gr. 8. 1868. Geh. * 12 N.

G. Reimer in Berlin.

10375. **Thomas**, Predigt zur Jubelfeier der Reformation u. Union gehalten
in der Nikolaikirche zu Berlin den 31. Oktbr. 1867. gr. 8. 2½ N.

v. Waldheim in Wien.

10376. **Reinhauer, H.**, das Jahr 1848. Geschichte der Wiener Revolution.
5. Lfg. 4. Geh. 8 N.

Hachette & Co. in Paris.

Denonvilliers, Nélaton, Velpeau, F. Guyon, L. Labbé, Rapport
sur les progrès de la chirurgie. Lex.-8. Geh. ** 8 f.

Nichtamtlicher Theil.

Das Urheberrecht an literarischen Erzeugnissen und Werken der
Kunst. Ein Commentar zu dem k. bayerischen Gesetze vom
28. Juni 1865. Von Gustav Mandry. gr. 8. (X u. 401
S.) Erlangen 1867, Palm & Enke. Preis 2 f. 4 N.

Augenblicklich tritt in Gesetzgebung und Literatur ein reges
Leben in Betreff des Rechtes des Urhebers gegen Nachdruck und Nach-
bildung seiner Werke hervor. Seit kurzem und Wächter haben eine
Reihe von Gelehrten ihre Studien dem Urheberrecht nach den ver-
schiedensten Richtungen zugewendet. In den größeren Staaten wie
Österreich, Preußen, Sachsen, Bayern, selbst außerhalb Deutsch-
lands in Frankreich sind organische Gesetze in Vorbereitung oder, wie
in Bayern, neuerdings zu rechtlicher Geltung erhoben worden, welche
den Anforderungen des Verkehrs, den Fortschritten der Wissenschaft
zu genügen suchen. Freilich haben die Bemühungen der Juristen
noch keine volle Einigung über die obersten Grundsätze des Autore-
rechts gebracht, die Praxis der verschiedenen Gerichte ist schwankend
Vierunddreißigster Jahrgang.

und divergirend, nicht bloß wegen Schwierigkeiten, welche das posi-
tive Landesrecht bietet, sondern namentlich wegen der Dunkelheit
gewisser Begriffe, welche in Rechtsfragen über das Urheberrecht ent-
scheidend, aber bisher weder durch Gesetz noch durch die Wissenschaft
hinlänglich festgestellt sind. In neuester Zeit sind durch eine Reihe
von Erfindungen wie Photographie, Verstärkern und Galvanisiren
der Kupferplatten, die Collas'sche Copirmaschine Fragen zu Tage
getreten, welche vom Standpunkte der älteren Gesetzgebung keine
Lösung finden konnten, deren Beantwortung aber in der Theorie oft
sehr ungleich ausfiel.

Dieser Tendenz der Wissenschaft gegenüber, in Fragen des Ur-
heberrechts in vielartige Controversen auseinander zu gehen, muß
eine Arbeit, die das ganze fragliche Gebiet umfaßt, mithin die Mög-
lichkeit hat, allgemeine Gesichtspunkte aufzustellen und nach verschiede-
nen Richtungen hin anzuwenden, mit Freude und Dank begrüßt
werden. Die Publication des bayerischen Gesetzes vom 28. Juni
1865 hat dem Verfasser Veranlassung zu einem ausführlichen, das